

102.50, 104.50, 105, 104.80, 100.60, 103.40, 104.60, 104.70, —, 102.20, 101.40, 103*, —, 100%. Aufgel. zur Zeichn. M. 8 000 000 am 3./9. 1903 in Berlin, Frankf. a. M., Hamburg u. Bremen zu 102.50% plus Stück-Zs. ab 1./7. 1903. Zugel. in Berlin ult. Aug. u. in Frankf. a. M. ult. Sept. 1903. Restl. M. 4 000 000 am 30./4. 1904 zu 102.25% zuzügl. lauf. Stück-Zs. aufgelegt.

III. M. 15 000 000 in 5% Teilschuldverschreib. von 1907, III. Serie, rückzahlbar zu 103%, verlosbar u. kündbar seit 1913. Stücke à M. 500, 1000 u. 2000 auf den Namen der Deutschen Bank. Zs. 1./11. u. 1./5. Tilg. lt. Plan bis spät. 1947 durch Verlos. am 1./2. (zuerst 1913) auf 1./7. Verstärkte Tilg. oder Totalkündig. mit 3 monat. Frist seit 1913 zulässig. Aufgenommen zum Zwecke des Ausbaues der Strassenbahnen u. Elektrizitätswerke in Montevideo, Valparaiso u. Santiago. In Umlauf M. 14 264 000. Kurs Ende 1907—1916: In Berlin 101, 103.20, 104.60, 104.60, 104.30, 102.50, 101.50, 102.40*, —, 100%. In Frankf. a. M.: 101, 103.40, 104.50, 104.70, 104.30, 102.20, 101.40, 102.30*, —, 100%. Aufgelegt 26./6. 1907 zu 101.50%. Zulass. in Frankf. a. M. erfolgte Ende Juni 1907.

IV. M. 25 000 000 in 5% Teilschuldverschreib. lt. Beschluss des A.-R. v. 17./1. 1908, IV. Serie, rückzahlbar zu 103%, verlosbar u. kündbar seit 1913. Stücke à M. 500, 1000, u. 2000 auf Namen der Deutschen Bank. Zs., Tilg. etc. wie bei Serie III. Zahlst. wie Anleihe II. Aufgenommen zur Beschaffung weiterer Betriebsmittel. Kurs: Aufgelegt am 11./5. 1908 zu 100%; erster Kurs am 18./2. 1908 100.20%. Notiert in Berlin u. Frankf. a. M. zus. mit Serie III. In Umlauf M. 23 773 500.

V. M. 15 000 000 in 5% Teilschuldverschreib. lt. Beschluss des A.-R. v. 9./1. 1909, V. Serie, rückzahlbar zu 103%, verlosbar u. kündbar seit 1913. Stücke à M. 500, 1000 u. 2000 auf Namen der Deutschen Bank. Zs. 1./2. u. 1./8. Tilg. etc. wie bei Serie III. Zahlst. wie bei Serie II. Aufgenommen zur Beschaffung von weiteren Mitteln für verschiedene Erweiterungsbauten. Kurs: Aufgelegt am 11./3. 1909 zu 102.50%. Notiert in Berlin u. Frankf. a. M. und zwar mit Serien III u. IV zus. In Umlauf M. 14 264 000.

VI. M. 15 000 000 in 5% Teilschuldverschreib. lt. Beschluss des A.-R. v. 6./1. 1911, rückzahlb. zu 103%. Stücke à M. 500, 1000 u. 2000 lautend auf den Namen der Deutschen Bank in Berlin oder deren Order u. durch Indoss. übertragb. Zs. 1./2. u. 1./8. Tilg. ab 1915 bis spät. 1950 durch jährl. Auslos. am 1./2. auf 1./8. (zuerst 1915); seit 1915 verstärkte Tilg. oder Totalkündig. mit 3 monat. Frist zulässig. Aufgenommen zur Beschaff. weiterer Mittel für verschied. Erweiter.-Bauten. In Umlauf M. 14 669 500. Zahlst. wie bei Anleihe II. Kurs Ende 1911—1916: In Berlin: 105.10, 102.50, 101.50, 102.40*, —, 100%. In Frankf. a. M.: 104.50, 102.20, 101.40, 102.30*, —, 100%. Zugel. in Berlin u. Frankf. a. M. Anfang April 1911; erster Kurs in Berlin am 13./4. 1911: 104.75%.

VII. M. 25 000 000 in 5% Teilschuldverschreib. lt. Beschluss des A.-R. v. 21./2. 1913, rückzahlb. zu 103%. Stücke à M. 500, 1000, 2000, lautend auf den Namen der Deutschen Bank in Berlin oder deren Order und durch Indoss. übertragbar. Zs. 1./3. u. 1./9. Tilg. ab 1918 bis spät. 1953 durch jährl. Auslos. im Mai auf 1./9. (zuerst 1918); ab 1918 verstärkte Tilg. oder Totalkünd. mit 3 monat. Frist vorbehalten. Aufgenommen zur Verstärkung der Betriebsmittel bezw. für verschiedene Erweiterungsbauten. Zahlst. wie bei obigen Anleihen. Kurs Ende 1913—1916: In Berlin: 101.50, 102.40*, —, 100%. — In Frankf. a. M.: 101.30, 102.30*, —, 100%. Eingeführt in Berlin Ende März 1913, in Frankf. a. M. Anfang April 1913. Aufgelegt ein Teilbetrag von M. 15 000 000 am 2./4. 1913 zu 100%. Erster Kurs in Berlin 14./4. 1913: 101.50%.

Eine hypoth. Sicherheit für die Anleihen I—VII (Ende 1916 zus. M. 105 354 500 in Umlauf) ist nicht bestellt, doch ist die Ges. bis zur völligen Rückzahlung dieser Teilschuldverschreib. nicht berechtigt, Schuldverschreib. über den Betrag des jeweilig eingezahlten A.-K. hinaus auszugeben oder anderen Anleihen oder Gläubigern der Ges. Spezialsicherheiten aus dem Vermögen der Ges. zu bestellen.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., event. Bildung von Sonderrücklagen, bis 6% Div. an Vorz.-Aktien mit Nachzahl.-Anspruch, dann bis 5% Div., vom Übrigen 7% Tant. an A.-R., Rest weitere Div. an St.-Aktien (nicht auch an Vorz.-Aktien). Etwaige Tant. an Vorst. u. Beamte wird als Geschäfts-Unk. verbucht. Für 1914 erhalten die Vorz.-Aktien nur 5% Div.

Bilanz am 31. Dez. 1916: Aktiva: Kasse u. Bankguth. 11 820 000, Effekten 1 429 563, Buenos Aires: Elektr.-Werke 116 606 928, Leit.-Netz 60 141 464, Hausanschl. u. Steigeleit. 9 145 416, Zähler 7 949 961, Werkz. u. Utensil. 1, Transportmittel 1, Mobil. u. Einricht. 1, Erweiter.-Bauten 3 691 225, Kaut. 199 377, Anlage d. Buenos Aires Ern.-F. 1 648 459, Bau- u. Betriebsmaterial. 8 244 292, Debit. 10 669 477, Übergangs-Kto d. Elektrizitätswerke Buenos Aires 2 198 949, Hydro-Elektrizitäts-Werk Santiago 15 586 215, Beteilig.: £ 650 000 Preferred u. £ 404 700 Ordinary Shares d. Chilian Electric Tramway and Light Comp. Ltd., Santiago, M. 5 000 000 Aktien d. Elektr. Strassenbahn Valparaiso A.-G., Valparaiso, \$ Gold 1 688 500 Aktien d. „La Transatlántica“ Compañía de Tranvías Eléctricos Montevideo, \$ Gold 128 600 St.-Aktien u. \$ Gold 189 550 Vorz.-Aktien der Compañía Argentina de Electricidad, Buenos Aires, \$ Gold 835 000 Aktien u. \$ Gold 135 200 6% Oblig. der Empresa de Luz y Fuerza, Buenos Aires-Mendoza, zus. 24 727 955, Vorschuss-Konten: Chilian Electric Tramway and Light Comp. Ltd. (Santiago) 14 032 803, Elektr. Strassenbahn Valparaiso A.-G. 12 556 310, La Transatlántica Compañía de Tranvías Eléctricos (Montevideo) 24 091 777, Compañía Argentina de Electricidad (Buenos Aires) 2 494 826, Empresa de Luz y Fuerza (Buenos Aires-Mendoza) 10 511 359. — Passiva: